

# EGOLZWILER

Ausgabe März 2023

# sicht



Gemeinderat	2–9
Schule / Musikschule	10–12
Vereine	13–23
Parteien	24–26
Inserenten	27–30
Wichtige Adressen	31
Veranstaltungskalender	32





## Editorial

### Egolzwil atmet durch....

...nicht nur weil die Grippewelle hoffentlich bald vorbei ist, ein neuer Gemeinderat gewählt wurde oder wir in einem friedlichen Dorf mit vielen Annehmlichkeiten wohnen dürfen. Nein – Egolzwil atmet durch – weil Sie die Gelegenheit haben, sich in den nächsten Monaten gezielt mit dem Thema Atem auseinanderzusetzen.

Bewusste Atmung ist der Schlüssel zu Gesundheit und Leistungsfähigkeit. Jeder Atemzug versorgt Körper und Geist mit Sauerstoff, der uns kraftvoll und lebendig hält. Bewusste Atmung lässt uns im Beruf selbstbewusster auftreten, beruhigt in Stresssituationen und steigert unsere Gehirnleistung. Darum erstaunt es nicht, dass es um das Thema Atem und Luft ganz viele Redewendungen gibt z. B. «es liegt etwas in der Luft, ich bin ausser Atem, es verschlägt mir den Atem, ich kriege keine Luft, das gehört dazu, wie die Luft zum Atmen, von Luft und Liebe leben usw.»

Darum lohnt es sich, wenn wir uns in diesem Jahr an verschiedenen Anlässen dem Thema Atem zuwenden.

Zusammen mit der Lungenliga Zentralschweiz haben wir ein schönes Programm zusammengestellt, das Ihnen die Möglichkeit gibt, sich auf unterschiedliche Weise mit dem Thema auseinander zu setzen. Beachten Sie den separaten Flyer in dieser Ausgabe. Bewahren Sie ihn auf, dann sind Sie immer bestens informiert.

Ich wünsche Ihnen einen langen Atem für alles, was Sie im Alltag zu bewältigen haben. Ich wünsche Ihnen aber auch einige Augenblicke, in denen Sie für sich durchatmen können und freue mich auf viele interessante Begegnungen im Rahmen der geplanten Anlässe.



Antoinette Wicki  
Ressort Gesundheit und Soziales

## Nachrichten aus der Gemeinde

### Adriano Mergola ist in stiller Wahl gewählt



Für das im Amt verstorbenen Gemeinderatsmitglied Willi Geiser hat der Gemeinderat auf Sonntag, 2. April 2023 die Ersatzwahl angeordnet. Für die Ersatzwahl ist die stille Wahl zulässig.

Die Frist zur Einreichung der Wahlvorschläge ist am Montag, 13. Februar 2023, 12.00 Uhr abgelaufen. Innert der Frist ist bei der Gemeindeverwaltung ein Wahlvorschlag eingegangen, welcher den Anforderungen des Stimmrechtsgesetzes entspricht.

Gewählt ist für den Rest der Amtsdauer 2020 – 2024 Adriano Mergola, geb. 1986, Lehrer Sek. I., Haldenweg 28, 6243 Egolzwil. Adriano Mergola wird sein Amt voraussichtlich auf den 1. Mai 2023 antreten. Der Gemeinderat gratuliert dem Gewählten ganz herzlich und dankt Adriano Mergola, dass er sich für das anspruchsvolle Amt zur Verfügung stellt. Damit ist der Gemeinderat wieder komplett und gut gerüstet für die kommenden Herausforderungen.

### Jährlicher Austausch der Gemeinderäte am Santenberg

Im Februar haben sich die Gemeinderäte von Egolzwil und Wauwil für einen gemeinsamen Austausch getroffen. Neben einem Informationsaustausch fanden Diskussionen zu laufenden Projekten sowie zu Infrastrukturfragen, u. a. der Entsorgungsstelle statt. Das Treffen der Gemeinderäte von Egolzwil und Wauwil ist ein fester Bestandteil in der Jahresplanung und wird sehr geschätzt.

#### Impressum

Herausgeber  
farbige Version

Redaktion  
und Druck

Redaktionsschluss  
für April 2023

#### Nr. 137 / März 2023

Gemeinde Egolzwil  
siehe [www.egolzwil.ch](http://www.egolzwil.ch)

► Egolzwiler Sicht  
Carmen-Druck AG, Wauwil  
Tel. 041 980 44 80  
[info@carmendruck.ch](mailto:info@carmendruck.ch)

**20. März 2023, 9.00 Uhr**

## Finanzstrategie; Auftrag erteilt

Basierend auf dem Legislaturprogramm 2021 – 2024 hat der Gemeinderat den Auftrag für die Erarbeitung der Finanzstrategie erteilt. Im Rahmen ihrer Masterarbeit werden die Bereichsleiterin Finanzen Jovanka Sager zusammen mit ihrem Sparingpartner für die Masterarbeit Antonio Della Badia Analysen über die Gemeindefinanzen erstellen und daraus mögliche Szenarien für die Finanzstrategie entwickeln. Begleitet wird die Masterarbeit wie auch die Erarbeitung der Finanzstrategie durch Prof. Dr. Christoph Lengwiler. Die Projektsteuerung setzt sich aus dem Gemeindepräsidenten Pascal Muff, dem Ressortverantwortlichen Gemeinderat Roland Wermelinger und der Gemeindeschreiberin Margrit Bucher zusammen.

Erste Ergebnisse liegen Ende Februar 2023 vor, welche der Gemeinderat zusammen mit der Controlling-Kommission in einem Workshop diskutieren wird. Es ist vorgesehen, erste Massnahmen bereits im Budget 2024 umzusetzen. Der Stimmbevölkerung wird die Finanzstrategie an der Dezembertagung der Gemeindeversammlung 2023 zur Kenntnisnahme unterbreitet.

## Vorankündigung Bevölkerungsanlass

Möchten Sie mit dem Gemeinderat direkt in Kontakt treten. Wenn ja, nützen Sie den Bevölkerungsanlass vom Mittwoch, 5. April 2023, von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindezentrum Oberdorf. Reservieren Sie sich den Termin zu einem Austausch bei einem Glas Wein und beim Eiertutschen.

## Förderprogramm für die Planung von Photovoltaikanlagen (PVA) und erneuerbar heizen

Kurz nach acht Uhr durfte Roland Wermelinger im Namen der Gemeinde die über 60 Interessierten zum Informationsabend im vollgefüllten Saal des Gasthofs Duc begrüssen. An diesem informativen Abend wurden die Förderprogramme zu den beiden Themen «Planung einer Photovoltaikanlage PVA» und «erneuerbar heizen» vorgestellt. Nach den einleitenden Worten zeigte Christoph Engel (Mitglied der Natur- und Umweltkommission, Egolzwil) die aktuelle Situation auf, wie die Gemeinde zur Zeit im Vergleich zu anderen dasteht und welche Potenziale noch ausgeschöpft werden können.

Franz Ulrich (Energieberater, Lindenberg Energie) stellte anschliessend die Beratungen vor, welche für diese beiden Themen angeboten werden. So ist zum Beispiel eine Impulsberatung vor Ort für das Thema «erneuerbar heizen» gratis und kann unter [www.erneuerbarheizen.ch](http://www.erneuerbarheizen.ch) direkt gebucht werden. Wie die Beratungsgespräche über die Planung einer Photovoltaikanlage ablaufen, zeigte Franz Ulrich Schritt für Schritt auf und gab auch im letzten Teil des Abends kompetent Auskunft auf die Fragen aus dem Publikum. Die Beratungen (Dauer ca. 1.5 Std., vor Ort durch ihn) können ab sofort auf der Gemeinde gebucht werden.

Bereits vor anderthalb Jahren hat die Gemeinde einen ersten solchen Anlass organisiert. Andrea Crameri war damals im Publikum und hat die Planung und Umsetzung einer Photovoltaikanlage anschliessend in Angriff genommen. Am heutigen Anlass erzählte er, welche Schritte dabei unternommen werden mussten, wo Stolpersteine waren und spannte so den Bogen von der Planung bis zur (fast) fertigen Anlage.



Abschliessend erläuterte Roland Wermelinger die beiden Förderprogramme und deren Funktionsweise und nahm auch Anregungen aus dem Publikum für den Austausch im Gemeinderat, mit Behörden und Energielieferanten auf.

Wir freuen uns, dass hoffentlich bald noch mehr der rund tausend Vollsonnenstunden genutzt werden und via Photovoltaikanlagen einen weiteren Beitrag zur Energiewende und auch zum Umweltschutz leisten.

### Freie Termine zur Beratung für eine PVA

Bei Redaktionsschluss zu dieser Egolzwiler Sicht gab es noch freie Termine zur Beratung für eine Photovoltaikanlage. Eine Beratung dauert ca. 1,5 Stunden und die Interessenten erhalten anschliessend ein Dossier, welches für die Offertanfragen bei Unternehmen genutzt werden kann. Der Beitrag der Interessenten beträgt CHF 100 für eine Beratung die ca. CHF 400 – 500 kostet. Die Termine können bei der Gemeindeverwaltung telefonisch (041 984 00 14), per E-Mail an



carol.steinmann@egolzwil.ch oder direkt am Schalter gebucht werden. Folgende Termine sind noch frei:

- 22. März 2023, 12.30 Uhr
- 25. April 2023, 15.00 Uhr
- 10. Mai 2023, 15.00 Uhr, 19.00 Uhr
- 25. Mai 2023, 13.00 Uhr, 15.00 Uhr, 17.00 Uhr

## Landwirtschaftsbeauftragten

### Datenerhebung Hobby-Tierhaltungen

Bricht eine Krankheit oder Seuche bei Tieren aus, sollen die Tierhalter schnell und richtig informiert werden können. Die erst durchlebte Pandemie von Covid-19 hat uns aufgezeigt, wie schnell eine Krankheit unseren Alltag beeinflussen kann.

Laut dem Tierseuchengesetz sind Landwirtschaftsbetrieben mit ihren Nutztieren, aber auch Hobbytierhaltungen verpflichtet, ihre Tiere zu erfassen, damit in einem Notfall die entsprechenden Halter informiert werden können.

Nachdem die Vogelgrippe in der Schweiz vereinzelt und in Europa vermehrt aufgetreten ist, verlängert das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV die schweizweiten Massnahmen zur Eindämmung der Vogelgrippe mindestens bis am 15. März 2023. Im Fokus steht dabei, den Kontakt zwischen Wildvögeln und Hausgeflügel zu verhindern. Als eine der Massnahmen gilt die Beschränkung des Auslaufs von Hausgeflügel. Futter- und Wasserstellen sind für Wildvögel unzugänglich zu machen!

<https://www.blv.admin.ch/blv/de/home/tiere/tierseuchen/uebersicht-seuchen/alle-tierseuchen/ai.html>

Folgende Tiere und Tiergattungen müssen registriert werden: Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Hühner und anderer Geflügelarten, Equiden (Pferde, Ponys, Esel, Maulesel, Maultiere), Bienenbestände und Fischzuchten.

Die Anmeldung erfolgt anhand der Internetseite [agate.ch](http://agate.ch). Nach der Anmeldung erhält man ein Login und kann seine Tierzahlen eintragen. Andernfalls wenden Sie sich an den Landwirtschaftsbeauftragten der Gemeinde Egolzwil (Tobias Knüsel 079 508 53 89).

Die Tierdatenerhebung für Hobbytierhalter ist in den Zeitfenstern vom

**Mittwoch, 1. Februar 2023, bis Mittwoch, 12. April 2023** oder vom

**Montag, 8. Mai 2023, bis Mittwoch, 31. Mai 2023**, zu tätigen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

## Umweltberatung Luzern

### Kantonales Energie-Förderprogramm 2023: Konsequente Weiterführung zugunsten einer nachhaltigen Zukunft

Die Energiewende führt uns weg von Öl und Gas. Und hin zu zweckmässig eingesetzten, erneuerbaren Energien. Neben Informationen und gesetzlichen Vorgaben sind Fördergelder eine sinnvolle Ergänzung. Der Kanton Luzern stellt hierzu im Jahre 2023 gut CHF 24.2 Mio. zur Verfügung, etwas mehr als im Vorjahr. Die Gelder fliesen hauptsächlich in den Gebäudebereich: Etwa für Beratungen, verbesserte Wärmedämmungen oder für den Ersatz von Öl- und Gasheizungen durch erneuerbare Energiesysteme (Holz, Wärmepumpen, Anschluss Wärmeverbund, Solarwärme). Ausserdem gibt es Unterstützung bei der Ladeinfrastruktur für elektrische Fahrzeuge. Photovoltaik-Anlagen für die Stromerzeugung auf dem eigenen Dach werden durch den Bund gefördert.

Eine Übersicht zu diesen und weiteren Fördergegenständen erhalten Sie auf der Webseite der kantonalen Umweltberatung. Dort finden Sie auch umfassende Tipps beim Beantragen der Fördergelder.

Weiterführender Link: <https://umweltberatung-luzern.ch/förderprogramm>

Gerne beraten wir Sie kostenlos – Ihre Umweltberatung Luzern

Kostenlose Auskünfte zu Umwelt und Energie für alle Luzernerinnen und Luzerner  
[www.umweltberatung-luzern.ch](http://www.umweltberatung-luzern.ch)



## Baugesuche eingereicht

von

- ▶ Gemeinde Egolzwil, Dorfchärn, 6243 Egolzwil, für den Einbau einer Metalltür auf Grundstück Nr. 18, Oberdorf 6, Grundbuch Egolzwil
- ▶ Oetterli Niklaus und Susanne, Engelbergstrasse 6, 6243 Egolzwil, für den Neubau eines Schwimmteichs auf Grundstück Nr. 411, Engelbergstrasse 6, Grundbuch Egolzwil
- ▶ Gemeinde Egolzwil, Dorfchärn, 6243 Egolzwil für die Instandstellung (Sanierung und Neugestaltung Strassenraum, Einführung Trennsystem und Ersatz Wasserleitungen) in den Bereichen:
  - oberer, unterer und vorderer Haldenweg
  - Schulhaus
  - Knoten Oberdorf/Haldenweg
  - Engelbergstrasseauf den Grundstücken Nrn. 17, 18, 22, 39, 44, alle Grundbuch Egolzwil

## Baubewilligung erteilt

an

- ▶ Marbacher Beat und Meier Ruth, Hinterberg 15, 6243 Egolzwil, für die Installation einer Photovoltaikanlage an die Stützmauer auf Grundstück Nr. 447, Hinterberg 15, Grundbuch Egolzwil
- ▶ Achermann Markus und Isaak Silvia, Seehalde 17, 6243 Egolzwil, für den Anbau einer Sitzplatzüberdachung mit Lamellendach auf Grundstück Nr. 533, Seehalde 17, Grundbuch Egolzwil

## Zivilstandsmeldungen

### Geburt

**Erni Ayla**, Tochter des Zurlinden Jan und der Erni Nicole, Haldenweg 59, Egolzwil, geboren am 25. November 2022

**Bienz Gabriel**, Sohn des Bienz Adrian und der Wicky Jana, Gehrenmatt 9, Egolzwil, geboren am 12. Dezember 2022

Zur Geburt gratulieren wir den Eltern ganz herzlich.

### Todesfall

Am 13. Februar 2023 verstarb **Bühler Ida**, wohnhaft gewesen in 6243 Egolzwil, Seehalde 1.

Den Angehörigen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme.



**PRO  
SENECTUTE**

GEMEINSAM STÄRKER

für  
Rentnerinnen  
und Rentner  
ab 60 Jahren

## Steuererklärungsdienst

Ihre Steuererklärung fachgerecht erledigt

Steuerunterlagen einsenden oder Termin vereinbaren bei  
Pro Senectute Kanton Luzern:

Maihofstrasse 76  
6006 Luzern

Telefon 041 319 22 80  
steuern@lu.prosenectute.ch

Gerliswilstrasse 63  
6020 Emmenbrücke

Telefon 041 268 60 90  
emmen@lu.prosenectute.ch

Menzbergstrasse 10  
6130 Willisau

Telefon 041 972 70 60  
willisau@lu.prosenectute.ch



lu.prosenectute.ch  
Spendenkonto IBAN CH86 8080 8005 7958 7261 9



**Kanton Luzern**  
lu.prosenectute.ch



## EGOLZWIL ATMET DURCH

Die Lunge ist eines der wichtigsten Organe in unserem Körper. Sie steuert unsere Atmung und sorgt dafür, dass Körper und Gehirn mit genügend Sauerstoff versorgt werden. Eine gesunde Lunge ist also entscheidend für unsere Gesundheit und Leistungsfähigkeit. **Atmen Sie mit uns durch!** In Zusammenarbeit mit der Lungenliga Zentralschweiz haben wir für Sie spannende Events zusammengestellt:

### IMPULSSEMINAR «ATMUNG UND SCHLAF»

Sie erfahren Wissenswertes über die Atmung und den Schlaf. Interessante Ausführungen, Austausch über eigene Erfahrungen und praktische Tipps und Übungen bereichern den Abend.

<b>Datum</b>	15. März 2023
<b>Zeit</b>	19.30 – 21.30 Uhr
<b>Ort</b>	Gemeindezentrum Oberdorf/Mehrzweckhalle
<b>Anmeldung</b>	nicht erforderlich
<b>Kosten</b>	Finanzierung durch die Gemeinde

### ATEMTOUR

Ein Spaziergang, um Sauerstoff und Energie zu tanken. Atem- und Bewegungsübungen sowie ein thematischer Impuls zu den Themen Pollen (Termin 1) und Waldbaden (Termin 2) runden das Angebot ab. Es ist kein «sportlicher» Event, sondern für alle eine Möglichkeit durchzuatmen.

<b>Datum</b>	20. April / 31. August 2023
<b>Zeit</b>	18.00 – 18.45
<b>Besammlung</b>	am 20. April: Dorfchärn Egolzwil Am 31. August: Parkplatz Allmend, Egolzwil
<b>Anmeldung</b>	<a href="mailto:soziales@egolzwil.ch">soziales@egolzwil.ch</a> oder 041 984 00 10 <i>bis am 13.04 resp. 24.8.2023</i>
<b>Kosten</b>	Unkostenbeitrag CHF 10.00 in bar am Event <i>Die Atemtour wird bei jeder Witterung und ab mindestens 4 Anmeldungen durchgeführt.</i>





## LUFTIKUS BESUCHT UNSERE CHILBI

Zusammen mit dem Luftikus können Kinder ab 6 Jahren ihr Lungenvolumen testen. Die Erwachsenen können eine Sauerstoff-Sättigungs- und Pulsmessung durchführen, die kurz besprochen wird. Zusätzlich gibt es viel Wissenswertes über die Lunge und die Atmung.



<b>Datum</b>	15. Oktober 2023
<b>Zeit</b>	11.00 – 17.00 Uhr
<b>Ort</b>	Gemeindezentrum Oberdorf, Egolzwil

## ATEMCOACH

Beim Atemcoach wird in einer Einzelsitzung mit einer Fachperson in 20 Minuten ein Lungenfunktionstest gemacht und das individuelle Resultat angeschaut. Teilnehmende erhalten Tipps und Atemübungen. Der Lungenfunktionstest ist unkompliziert und doch aussagekräftig. Er kann als Besprechungsgrundlage mit dem Hausarzt dienen. Das Angebot richtet sich an Erwachsene, interessierte Personen.

<b>Datum</b>	13. November 2023
<b>Zeit</b>	Einzeltermine buchbar 13.00 – 18.00
<b>Ort</b>	Gemeindeverwaltung, Dorfchärn, Egolzwil
<b>Termin buchen</b>	<a href="mailto:ruth.kappeler@lungenliga-zentralschweiz.ch">ruth.kappeler@lungenliga-zentralschweiz.ch</a>
<b>16.10. – 10.11.2023</b>	oder 041 492 31 10 (R. Kappeler verlangen)
<b>Kosten</b>	CHF 49.00, bezahlbar vor Ort bar oder mit Twint



**LUZERNMOBIL – VERKEHRSVERBUND**

Ihre Plattform für nachhaltiges Fortbewegen



Zäme bewege mit Luzernmobil.

**Kennen und nutzen Sie die unterschiedlichen Mobilitätsangebote Ihrer Gemeinde oder Region bereits? Seit neustem finden Sie Tipps, Tricks und Sonderangebote zu nachhaltigen Fortbewegungsmitteln in Ihrer Nähe auf Luzernmobil.ch.**

Vom Velo mit oder ohne Antrieb, hin zum (geteilten) Auto, dem gesunden Fussmarsch oder dem öffentlichen Verkehr: Es gibt viele verschiedene Formen der Fortbewegung. Regionale Mobilitätspartner wie Car- und Bike-Sharing Anbieter:innen oder Co-Working-Spaces bieten Ihnen attraktive Angebote auf Luzernmobil.ch/deals.

Luzernmobil zeigt Ihnen, wie einfach es ist, nachhaltig und flächeneffizient zur Arbeit oder am Abend ins Vereinstraining zu gehen. Lassen Sie sich von den Erfahrungsberichten inspirieren – echte Beispiele aus Ihrer Region. Vielleicht erkennen Sie jemand?



Attraktive Mobilitätsangebote zum Ausprobieren auf Luzernmobil.ch/deals

**VEREIN NETZ WAUWILER EBENE**

Öffentlicher Vortrag

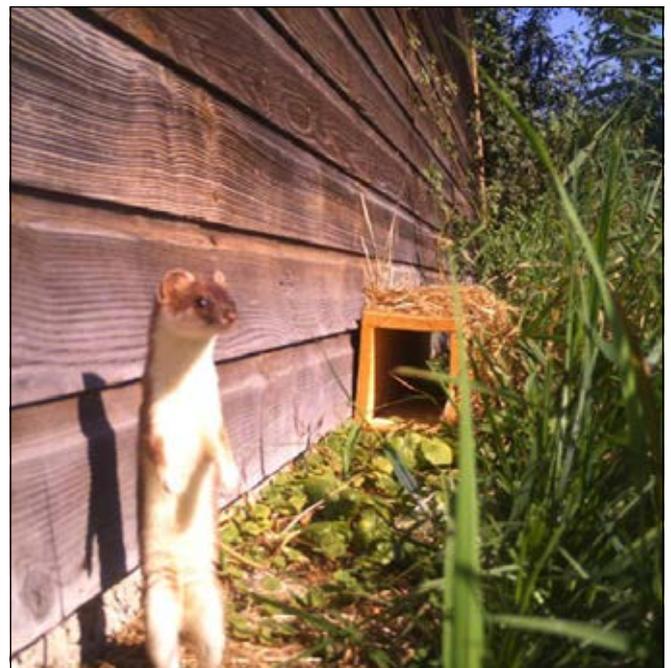
**Die Wauwiler Ebene – Lebensraum, Wanderachse und Rastplatz für Säugetiere und Vögel**

Dass sich das Reh in der Wauwiler Ebene und in den umliegenden Wäldern wohlfühlt, dürfte allgemein bekannt sein. Auch der Rotfuchs ist häufig und wird ab und zu gesehen, sei es im Scheinwerferlicht des Autos oder bei seinen nächtlichen Streifzügen, die ihn gerne bis ins Siedlungsgebiet führen. Wie steht es aber um weniger auffällige, seltene und heimliche Tierarten? Wussten Sie, dass quer durch die Wauwiler Ebene eine Wildtierwanderachse läuft und entlang der Ron eine Vernetzungsachse für Kleintiere?

Heidi Vogler, Mitarbeiterin der Abteilung Natur, Jagd und Fischerei des lawa und Wildhüterin des WZVV Wauwilermoos, gibt im Rahmen Ihres öffentlichen Vortrags Einblick in die Bedeutung der Wauwiler Ebene als Lebensraum, Wanderachse und Rastplatz für Säugetiere und Vögel. Auch wird sie einen Blick in die Zukunft wagen: gibt es Arten, die in Zukunft in der Wauwiler Ebene zu erwarten sind?

**Wann:** Donnerstag, 23. März 2023, 19.30 Uhr  
**Ort:** Gasthof St. Mauritz, Schötz  
 Referent: Heidi Vogler, Wildhüterin WZVV Wauwilermoos, lawa

Der Vortrag ist öffentlich.



Hermelin, das mit Hilfe einer Wildkamera aufgezeichnet wurde (@lawa).



## SCHULE EGOLZWIL

### Sonderwoche der 5./6. Klassen



Vom 16. bis 20. Januar durften die 5./6. Klassen einiges erleben. Drei Schülerinnen der 6. Klasse A haben auf diese Woche zurückgeschaut:

Am Montagmorgen haben wir uns am Bahnhof in Wauwil getroffen und sind mit dem Zug nach Luzern gefahren. Wir mussten lange laufen, bis wir beim Planetarium im Verkehrshaus ankamen. Dort wurde uns sehr eindrücklich das Weltall und der aktuelle Nachthimmel über Luzern erklärt. Am Nachmittag haben wir uns in ein spannendes Mathethema vertieft und konnten während drei Lektionen daran arbeiten.



Der Dienstagmorgen begann wie gewöhnlich mit den Fremdsprachen. Nach der Pause wurde uns das Hörspielprojekt erklärt und wir durften in Gruppen ein Hörspiel schreiben und aufnehmen. Daran arbeiteten wir bis zur grossen Pause am Mittwochmorgen.

Während der Pause am Mittwochmorgen gings ab in die Eishalle. Mit Autos und dem Schulbus fuhren wir nach Sursee. Dort hatten wir einen riesigen Spass.

Am Abend sind wir alle zusammen mit dem Zug nach Luzern gefahren. Dort haben wir das KKL besucht. Zuerst hatten wir aber noch eine Führung. In den obersten Reihen auf dem Balkon haben wir uns ein Konzert mit dem Luzerner Sinfonieorchester angehört. Es war sehr eindrücklich. Weil es am Abend sehr spät wurde, hatten wir am nächsten Morgen frei.

### Besuch Friedhof Friedental in Luzern

Die 3./4. Klassen hat bis zu den Fasnachtsferien das Thema «Was machen Menschen, um ihre Verstorbenen nicht zu vergessen?» behandelt. Dieses Thema ist Teil des Lehrplans im Bereich Ethik und Religionen. Passend dazu haben wir den Friedhof Friedental in Luzern besucht. Es ist ein spezieller Ort, da auf diesem Friedhof nicht nur christliche Menschen bestattet werden. Wir haben die verschiedenen Gräber angeschaut und

verglichen. Mit Hilfe von Google Maps haben wir gesehen, dass muslimische Gräber in Richtung Mekka ausgerichtet sind. Ebenfalls spannend für uns war, dass bei jüdischen Gräbern kaum Blumenschmuck vorhanden ist, sondern auf den Gräbern kleine Steine liegen. Die Kinder haben kurze Vorträge zu den fünf Weltreligionen präsentiert und haben erklärt, dass diese Steinchen ein «stiller Gruss» an die Verstorbenen sind.

### Verabschiedung von Roland Rösch

Schon seit längerer Zeit wurde im Schulhaus heimlich für den Abschied des Schulleiters Roland Rösch in den Klassenzimmern ein Lied geübt. Die Lehrpersonen haben von einem Lied von Patent Ochsner den Text umgeschrieben und auf R. Rösch zugeschnitten.

So kam der Dienstagnachmittag, 31. Januar, immer näher. Es gelang allen, dass Herr Rösch nichts von den Vorbereitungen mitbekam, und es bis zum Abschied eine Überraschung blieb.

Schon am Morgen des 31. Januars wurde der scheidende Schulleiter mit einem Nummerparcours empfangen und ins Lehrerzimmer gelockt, wo ein Frühstück bereit stand.

Beim Haupteingang war mit grossen Buchstaben «Vielen herzlichen Dank Roli» zu lesen.



Am Nachmittag haben alle Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen einen Spalier vom Schulleitungsbüro bis in die Turnhalle gebildet. So wurde Herr Rösch abge-

holt und in die Turnhalle geführt. Dort stand ein Sessel und Kaffee bereit. Die Schülerinnen und Schüler haben sich wie geübt im Chor aufgestellt. Begleitet von Flöte, Schlagwerk und Klavier haben wir uns mit dem geübten Lied von Herr Rösch verabschiedet.

Die neue Schulleiterin, Frau Helene Nayer, hat die Gelegenheit genutzt und ein paar Worte an die versammelte Schulgemeinde gerichtet.

Zum Schluss hat sich jedes Kind persönlich von Herrn Rösch mit einem Schöggeli verabschiedet. Beim anschließenden Apéro im Lehrerzimmer konnten sich auch alle Lehrpersonen noch ausgiebig von Roli verabschieden.

## SCHULE WAUWIL

### Don't worry, ski happy

51. Skilager Wauwil,  
12. – 17. Februar 2023



**Bei besten Wetter- und Pistenverhältnissen genossen 46 Kinder und Jugendliche der Schulen Wauwil und Egolzwil sowie das 16-köpfige LeiterInnen-Team unvergessliche Lagertage in Melchsee-Frutt.**

Am frühen Sonntagvormittag bei der Talstation Stöckalp angekommen, war die Vorfreude auf die bevorstehenden Tage riesig. Die Sonne strahlte mit den Teilnehmenden um die Wette und die Postkartenbedingungen wollten sofort ausprobiert werden. So ging es flugs bergauf, wo in verschiedenen Skigruppen (ja,

es gab tatsächlich keine einzige Snowboardanmeldung) an Technik und Fahrstil gefeilt wurden. Nach einem strengen aber schönen Skitag wartete dann jeweils abends ein unterhaltsames Abendprogramm auf die Lagerschar. Dies wurde von Lernenden der AK23 (Abschlussklasse 2023) in Zusammenarbeit mit der Jugendarbeiterin Miriam Furrer erstellt.

### Hundertstel Krimi und zu wenig Medaillen

Am Mittwochmorgen durfte ausgeschlafen werden. Das Küchenteam, bestehend aus Bernadette Achermann und Martin Fischer, verwöhnte die Lagerschar mit einem fantastischen Brunch, damit die Energiespeicher für das anschliessend stattfindende Skirennen gefüllt waren. Wie bei den Grossen in Courchevel/Méribel wurde um jede Hundertstelsekunde gefightet und so kam es schliesslich wie es kommen musste: In der Kategorie Mädchen Sekundarstufe landeten zwei Fahrerinnen zeitgleich auf dem 3. Platz, was dazu führte, dass der Medaillensatz nicht ausreichte und eine Bronzemedaille nachbestellt werden musste. Im Differenzlerrennen hatte die Erstplatzierte sagenhafte 0.01 Sekunden Zeitunterschied zwischen ihren beiden Läufen und so durfte sie als erste vom reichen Gabentempel der Sponsoren auswählen.

### Ranglisten

#### Ski Primarklasse Mädchen:

1. Amy Preston, 2. Elin Steinmann, 3. Siana Simic

#### Ski Primarklasse Jungs:

1. David Lützelschwab, 2. Ilja Roos, 3. Levin Blättler





### **Ski Sekundarstufe Mädchen:**

1. Emma Agner, 2. Gina Kaufmann, 3. Mahara Hodel und Samantha Siegrist

### **Ski Sekundarstufe Jungs:**

1. Livio Vonarburg, 2. Simon Huber, 3. Elias Kumschick

### **Differenzler:**

1. Elin Steinmann, 2. Luca Kaufmann, 3. Andrin Knupp

### **Und dann doch noch Worries**

Als Höhepunkt stand am letzten Abend die Talentshow auf dem Programm, auf die sich so viele gefreut und vorbereitet hatten. Die witzigen und teils akrobatischen Darbietungen sorgten für beste Stimmung, hätte sich da nicht klammheimlich ein fieses Magen-Darm-Virus unter das Publikum gemischt, sodass die anschliessende Nachtruhe nicht mehr ganz so ruhig war und das halbe Lagerhaus ausser Gefecht setzte. Es blieb nichts anderes übrig, als den letzten Skitag zu streichen und alle Eltern zu informieren, dass ihre Kinder bereits früher heimkehren würden. Ein Ende, das sich Neo-Lagerleiter Matthias Keller ganz anders vorgestellt hatte.

An dieser Stelle gebührt ihm ein riesengrosses Dankeschön und Lob für die perfekte Lagerorganisation und es kann rückblickend bilanziert werden, dass auch die 51. Ausgabe des Skilagers Wauwil in positiver Erinnerung bleiben wird.

**Ausblick: Das Skilager 2024 findet vom 11. bis 16. Februar 2024 statt.**

## **MUSIKSCHULE REGION WILLISAU**

Wie kann ich das passende Instrument für mich finden? Welche Instrumente gibt es überhaupt? Wie tönen die Instrumente und welcher Klang gefällt mir? Spiele ich ein Instrument alleine oder möchte ich in einem Ensemble/in einer Band mitspielen? Kann ich in einem Chor mitsingen? Bin ich gross genug für das Instrument oder kann ich auf einem Kinderinstrument beginnen? Haben wir zuhause Platz für das Instrument? Muss ich das Instrument gleich kaufen oder kann ich es mieten?

Die Musikschule Region Willisau bietet verschiedene Möglichkeiten, für diese Fragen die passenden Antworten zu finden. Hier einige Tipps und Anlässe, wo du die Instrumente entdecken kannst:



### **Schulprogramm und Musikschulapp**

Im Schulprogramm für das Schuljahr 2023/24 findest du alle Instrumente mit einem Bild dargestellt. Ebenfalls findest du viele Informationen auf der Musikschulapp oder auf unserer Website:

#### **Musikschulapp**



#### **Website Musikschule Region Willisau**



### **Schnupperstunden**

Schnupperstunden kannst du jederzeit besuchen. Gemeinsam mit deinen Eltern kannst du die Musikschullehrperson kennenlernen und das gewünschte Instrument ausprobieren. Melde dich auf dem Sekretariat der Musikschule, damit wir dir die entsprechende Lehrperson vermitteln können.

### **Musiktheater oder Besuch im Klassenzimmer**

Am Montag, 6. März oder Donnerstag, 9. März 2023 haben die 1./2. Klässler\*innen die Möglichkeit, entweder in ihrem Klassenzimmer oder am Musiktheater in Willisau die Instrumente kennen zu lernen.

### **Instrumentenparcours**

Am Instrumentenparcours kannst du dein Wunschinstrument ausprobieren und auch alle weiteren Instrumente entdecken:

Samstag, 18. März 2023	9.00 bis 11.30 Uhr Willisau – Kantonsschule
Samstag, 25. März 2023	9.00 bis 11.30 Uhr Egolzwil – Schulhaus
Mittwoch, 29. März 2023	18.00 bis 20.00 Uhr Zell – Primarschulhaus

Hast du nun Lust ein Instrument zu lernen? Dann freuen wir uns auf deine Anmeldung bis am 6. April 2023.

### **Musikschule Region Willisau**

Telefon 041 970 46 10  
info@msrwillisau.ch  
www.musikschuleregionwillisau.ch

**DORFBIBLIOTHEK**

**Öffnungszeiten im März**

Mittwoch, 1. März, 17 bis 20 Uhr

Mittwoch, 8., 15., 22. und 29 März, 19 bis 20 Uhr

**Die Liebe an miesen Tagen** – von Ewald Arenz  
Ein sensibler und realistischer Roman über die grosse Liebe!



Vom ersten Moment an wissen Clara und Elias, dass sie füreinander bestimmt sind. Damit ändert sich alles: Elias kann nicht länger verdrängen, dass er mit seiner Freundin in einem falschen Leben steckt. Und für Clara wird es Zeit, das Alleinsein aufzugeben. Auf das wilde Glück der Anfangszeit folgt die erste Bewährungsprobe, und die beiden zweifeln und kämpfen mit- und umeinander.

Kann man, nicht mehr ganz jung und beladen mit Lebenserfahrung, noch einmal oder überhaupt zum ersten Mal die grosse Liebe finden?

Wie von ihm gewohnt, erzählt Ewald Arenz diese Geschichte auf eine wunderbare Art und Weise.

**REGIONALBIBLIOTHEK**

**Öffnungszeiten**

Dienstag bis Freitag 10.00 – 12.00 und

14.00 – 18.00 Uhr

Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

**Buchtipps der Regionalbibliothek Sursee**



**Für immer deine Tochter**

Ein berührendes Schicksal einer wahren Geschichte

Paula findet in der Küchenschublade das Tagebuch ihrer verstorbenen Mutter. Nie hatte Anna von ihrer Flucht mit Baby Paula aus Pommern nach Kriegsende 1945 erzählt. Doch beim Lesen offenbart sich Paula eine Wahrheit, die sie vollkommen aus der Bahn wirft. Ergreifend berichtet Anna von ihrem monatelangen Verstecken mit dem Säugling auf einem Dachboden,



von ihrer Verzweiflung, immer den Tod von Augen, und von dem Deserteur Karl, der Anna und die kleine Tochter in letzter Sekunde rettet. Als Paula von ihrer wahren Identität erfährt, bricht für sie eine Welt zusammen, und sie macht sich auf, um ihre Spuren zu finden.

Ein Tagebuch, das ein ganzes Leben infrage stellt.

**Holz trifft Papier**



**Werke von Andreas Felber in der Regionalbibliothek Sursee**

«Reizvoll!», dachte Andreas Felber, als die Regionalbibliothek Sursee den Bildhauer einlud, seine Werke zwischen Büchern und anderen Medien im historischen «Haus zur Spinne» zu präsentieren. Holz trifft nun also Papier, wenn der Künstler ab März vielseitige Arbeiten aus seinem Atelier ausstellt. Die Bibliothek überrascht in den kommenden Monaten ihre Besucherinnen und Besucher mit Figuren, Schalen oder abstrakten «Retabeln» aus Holz zwischen dem Lesestoff.

**Handwerk und Ästhetik**

Andreas Felbers Objekte sind klassisch geschnitzte oder mit der Motorsäge herausgearbeitete Skulpturen, aber auch gedrechselte oder gedrehte Stücke, die eine grosse Bandbreite des Bildhauerkönnens zeigen und





durch die einfühlsame Gestaltung überzeugen. Dabei – und das ist ihm wichtig – verwendet Andreas Felber nur einheimisches Material. Holz mit Seele kommt aus der Werkstatt in Triengen, in der der ursprüngliche Zimmermann seit rund fünfzehn Jahren nach der entsprechenden Ausbildung den Traum vom selbständigen Künstler lebt.

Dort fertigt er – mal form-, mal materialbetont – freie Werke oder aber lässt in Auftragsarbeiten die Vorstellungen seiner Kunden Realität werden. Da kommt es schon einmal vor, dass jemand die Geschichte eines Baums aus dem eigenen Garten in Form von Kunst verwandelt sehen will.

### Mit und für Menschen

Diese prozessorientierte Arbeit mit und für Menschen beschenkt Andreas Felber mit einer tiefen Zufriedenheit. Die sensible Auseinandersetzung mit dem Anderen ist zum Beispiel bei der Anfertigung eines Grabmals besonders intensiv. Aber auch seine Schnitzkurse mit der Motorsäge empfindet der sonst allein arbeitende Künstler als bereichernde Möglichkeit zur Begegnung. Natürlich sind die in der Regionalbibliothek Sursee ausgestellten Werke kleinerer Dimension. Die jüngste Figur, eine zierliche Frauengestalt in Bewegung, stammt von Januar dieses Jahres. So manches Objekt bekommt im Kontext der umgebenden Literatur eine neue Bedeutungsfacette. Alle in der Bibliothek gezeigten Objekte laden stellvertretend zur Begegnung mit dem Künstler ein und – unausweichlich in der Betrachtung von Kunst – auch mit sich selbst. «Reizvoll!»

Die Ausstellung findet ab 7. März bis Mitte Juni 2023 in der Regionalbibliothek in Sursee statt.

Bild und Text: Eva Batz

## SENIORENRAT EGOLZWIL-WAUWIL

**Einladung zur Veranstaltung:  
Chic und attraktiv im Alter**



### Kleider machen Leute – Farben machen Menschen

Auch im Alter vermittelt es ein gutes Lebensgefühl, chic und attraktiv zu sein. Was braucht es dazu? Wie kleide ich mich vorteilhaft? Welche Farben passen zu mir und welche weniger?

«Kleider machen Leute, Farben machen Menschen» sagt die Farb- und Stilberaterin Fabienne Thali. Sie zeigt uns, wie wir das Bestmögliche für uns finden und unseren Kleiderschrank optimieren können.

Fabienne Thali, Personal-Shopperin und Farb- und Stilberaterin, weiss durch ihre bald 20-jährige Erfahrung,

welche Kleider eine Person optimal zur Geltung bringen. Um gut und stilgerecht unterwegs zu sein, benötigt man nicht viele Kleider. Denn die Vielfalt der Kombination von vorhandenen und neuen Kleidern macht es aus.

Schlank oder kurvig? Fabienne Thali ist überzeugt: Auf die «Verpackung» kommt es an! Vorurteilen wie Grau macht «alt», gestreift macht «dick» oder Farben im reifen Alter sind «tabu» hält Fabienne Thali entgegen. Sie will Ihnen in diesem Workshop mehr Sicherheit geben, damit Sie wissen, wie Sie vorteilhaft kombinieren und erkennen, was Farben ausmachen.

Abgerundet wird der Nachmittag mit Informationen zu Musterungen, Schnitten und wie Accessoires hervorragend eingesetzt werden und dem individuellen Körper am besten schmeicheln.

Lassen Sie sich überzeugen, damit Sie sich in Ihrem Kleiderschrank oder bei der nächsten Shoppingtour besser zurechtfinden.

Die Referentin geht auch gerne auf Ihre persönlichen Fragen ein.

**Referentin:** Fabienne Thali, Farb- und Stilberaterin

**Schwerpunkte:** – Vorteilhafte Kombinationen und Farben  
– Musterungen und Schnitte  
– Accessoires einsetzen

**Datum/Zeit:** **Dienstag, 14. März 2023, 14.00 Uhr**

**Ort:** **Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil,  
Piusweg, 6242 Wauwil**

### Anmeldung

Eine Anmeldung ist bis spätestens 10. März 2023 erwünscht. Melden Sie sich direkt über unsere Webseite [www.seniorenrat-egolzwil-wauwil.ch/veranstaltungen/](http://www.seniorenrat-egolzwil-wauwil.ch/veranstaltungen/) oder kontaktieren Sie Angela Roos via Telefon 079 766 56 43 oder schreiben Sie eine E-Mail an [veranstaltungen-seniorenrat@bluewin.ch](mailto:veranstaltungen-seniorenrat@bluewin.ch).

Das Angebot richtet sich nicht nur an Seniorinnen und Senioren, sondern an alle interessierten Personen in der Bevölkerung.

Der Seniorenrat freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher des Anlasses und auf die Ausführungen der Referentin Fabienne Thali.

## PRO SENECTUTE

### Pro SenectuteIMPULS – jetzt anmelden



Angehörige! Betreuung und Pflege verrichten – bedeutet nicht, auf alles zu verzichten.

**Anlässlich der sechs Veranstaltungen Pro SenectuteIMPULS diskutieren Betroffene und Fachpersonen zum Thema «Abgrenzung» und «Einsamkeit» von betreuenden und pflegenden Menschen. Clown Jeanloup begleitet uns durch diesen Nachmittag mit Herz und Humor.**

Ohne betreuende und pflegende Angehörige wäre vieles undenkbar – in der Familie genauso wie in der Gesellschaft. Eine Person zu betreuen oder zu pflegen kann herausfordernd und kräftezehrend aber auch bereichernd sein. Dies führt zu Überforderung, Überlastung, Erschöpfung der betreuenden und pflegenden Personen. Hilfe zu holen, sie anzunehmen und sich abzugrenzen, braucht Mut und ist eine Stärke. Unterstützung im Betreuungsalltag darf ohne schlechtes Gewissen in Anspruch genommen werden. Insbesondere auch, um den Blick für die schönen Momente, die im Austausch mit der betreuten Person entstehen, nicht zu verlieren. An der Impulsveranstaltung erzählen Betroffene und Fachpersonen von ihren Erfahrungen. Clown Jeanloup zeigt mit Achtsamkeit und Herz wie der Alltag von betreuenden und pflegenden Angehörigen humorvoll gemeistert werden kann.



Sursee: Montag, 1. Mai, Pfarreizentrum  
Schöpfheim: Mittwoch, 24. Mai, Pfarreiheim  
Ebikon: Dienstag, 13. Juni, Pfarreiheim  
jeweils 14.00–16.30 Uhr,  
Türöffnung 13.30 Uhr, Eintritt gratis

Anmeldung erwünscht unter:  
[lu.prosenectute.ch/Impuls](http://lu.prosenectute.ch/Impuls) oder Telefon 041 226 11 93.  
Infos: [www.lu.prosenectute.ch/Impuls](http://www.lu.prosenectute.ch/Impuls)

### Pro SenectuteINFO – jetzt anmelden

«Vorsorge fürs Alter – Vorausdenken und selber entscheiden»

**Referenten von Pro Senectute Kanton Luzern, der KESB sowie der Raiffeisen Vermögensberatung gibt am Dienstag, 21. März wertvolle Informationen rund um das Thema «Vorsorge fürs Alter– Vorausdenken und selber entscheiden»**



Pro Senectute Kanton Luzern lädt am Dienstag, 21. März (LZ-Auditorium, Maihofstrasse 76, Luzern) in Zusammenarbeit mit Raiffeisen Vermögensberatung und der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB zur Veranstaltung «Vorsorge fürs Alter – Vorausdenken und selber entscheiden» ein. Informationen rund um Finanzen und Vorsorgedokumente sowie die Rolle und Aufgabe der KESB erwarten die Teilnehmenden. Im Anschluss beantworten die Referenten Fragen aus dem Plenum. Die Veranstaltung (Türöffnung 18 Uhr) findet von 18.30 bis 20.30 Uhr statt. Eintritt: gratis. Anmeldung erwünscht unter: [lu.prosenectute.ch/Info](http://lu.prosenectute.ch/Info) oder Telefon 041 226 11 88. [www.lu.prosenectute.ch/Veranstaltungen](http://www.lu.prosenectute.ch/Veranstaltungen).

Infos sowie weitere Pro SenectuteINFO-Veranstaltungen 2023 unter: [www.lu.prosenectute.ch/Info](http://www.lu.prosenectute.ch/Info)

### GRUPPE «FIIRE MET DE CHLIINE»

Am **Samstag, 18. März, um 16.30 Uhr** laden wir alle Kinder im Alter von 3 Jahren bis und mit 1. Klasse mit ihren Eltern herzlich zu unserer Feier ins Pfarreiheim ein.



Wir freuen uns auf euren Besuch.  
Team Fiire met de Chliine



## Kunst auf dem Bauernhof Besichtigung Museum Ronmühle

Wann: Samstag, 11. März 2023,  
09.30 – 11.30 Uhr, anschliessend Apéro

Wo: Bauernhof Hanspeter Hunkeler, Schötz  
Museum Ronmühle Schötz



Wie Kunst auf dem Bauernhof gelebt und verwirklicht wird, kannst du an diesem Freunde-der-Wauwiler-Ebene-Event erfahren.

Das Museum Ronmühle öffnet für die Teilnehmenden die Türen. Hansjörg Luterbach leitet die Führung durch die historischen Räume, mit all seinen Geschichten und Anekdoten.



Die Teilnehmerzahl ist beschränkt und wird nach Eingang der Anmeldungen berücksichtigt. Anmeldung bis spätestens **5. März 2023** an:  
**vitus.iseli@iseli-energie.ch** oder **Telefon: 079 642 02 71**

Wir freuen uns auf rege Beteiligung.



Vorstand und Vitus Iseli

**FRAUENTURNVEREIN**



**47. Generalversammlung mit neuem Ehrenmitglied**

Am Montag 30. Januar 2023 fand im Gasthaus Duc, Egolzwil die 47. Generalversammlung des Frauenturnverein Egolzwil statt. Nach dem Nachtessen und dem gesponserten Apéro vom Gasthaus Duc, konnte die Präsidentin 28 anwesende Turnerinnen begrüßen. Es gab keine Entschuldigungen, der Verein war komplett. Nachdem die Präsenzliste zirkulierte und die Stimmenzählerinnen gewählt waren, wurde das letztjährige Protokoll, sowie die Jahresrechnung vom vergangenen Jahr einstimmig genehmigt.



*Achermann Monika, neues Ehrenmitglied*



*Zihlmann Manuela wird geehrt für die 45-jährige Vereinsmitgliedschaft*

Die Präsidentin Kristan Astrid trug den Jahresbericht mit den vielfältigen und interessanten Aktivitäten vor. Mit dem traditionellen Neujahrsmarsch wurde das Vereinsjahr eröffnet. Anfangs Jahr gab es immer noch Einschränkungen wegen Corona, so dass wir nicht in der Halle turnen konnten. Als Alternative wurden verschiedene Märsche in Egolzwil und Wauwil gemacht. Ab März durfte wieder in der Halle geturnt werden. Unsere Leiterinnen gestalteten immer wieder abwechslungsreiche Turnstunden. Weiter spannende Aktivitäten auf dem Programm waren zum Beispiel: die Besichtigung/Führung im Luthern Bad, Abschlussbräteln vor den Sommerferien, die 2-tägige Vereinsreise ins Entlebuch, Besichtigung der Kürbisausstellung in Rothenburg. Der Jahresbericht wurde einstimmig genehmigt.

Unter dem Traktandum Mutationen gab es keine Austritte zu verzeichnen. Wir freuen uns sehr, dass wir mit Odermatt Annegret ein neues Vereinsmitglied in unserem Verein begrüßen können. In diesem Jahr steht ein Wahljahr an. Die Kassiererin Kaufmann Cony gab den

Austritt aus dem Vorstand bekannt. Für sie konnte mit Kronenberg Regula eine pflichtbewusste Nachfolgerin gefunden werden. Die weiteren Vorstandsmitglieder wurden einstimmig für weitere 2 Jahre gewählt.

Auch in diesem Jahr konnten Turnerinnen für langjährige Mitgliedschaft oder besondere Tätigkeiten im Verein geehrt werden. Besonders zu erwähnen ist die 30-jährige Mitgliedschaft von Achermann Monika, sie wird zum Ehrenmitglied ernannt. Für die 45-jährige Vereinsmitgliedschaft wird Zihlmann Manuela geehrt. Kaufmann Cony war 15 Jahre im Vorstand als Kassierin tätig. Sie hat all die Jahre die Kasse verantwortungsvoll und pflichtbewusst geführt. Ein herzliches Dankeschön an Cony für den geleisteten Einsatz.

Nachdem alle Traktanden bearbeitet waren, bedankt sich die Präsidentin Kristan Astrid bei allen Turnerinnen, Leiterinnen und dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit. Sie freut sich wieder auf ein unfallfreies und gesundes Vereinsjahr 2023.

**Buure Zmorge för alli  
Sonntag, 19. März 2023, 9 bis 12 Uhr  
im Gemeindezentrum Egolzwil**

<b>Kosten:</b>	Erwachsene:	Fr. 25.–
	Kinder: 0–5 Jahre	gratis
	6–12 Jahre	Fr. 8.–
	13–16 Jahre	Fr. 14.–

**Anmeldung telefonisch oder schriftlich bei:**  
Astrid Kristan, Unterdorf 2, Egolzwil, 079 790 52 78  
E-Mail: astrid.kristan@bluewin.ch  
Bammert Irene, Gehrenmatt 8, Egolzwil, 062 756 03 01  
E-Mail: ibammert12@gmail.com

Anmeldeschluss ist der **Montag, 13. März 2023**

**Anmeldung Buure Zmorge Sonntag, 19. März 2023**

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Anzahl Personen: \_\_\_\_\_ Erwachsene  
 \_\_\_\_\_ Kinder 0–5 Jahre  
 \_\_\_\_\_ Kinder 6–12 Jahre  
 \_\_\_\_\_ Kinder 13-16 Jahre



## BLAURING EGOLZWIL-WAUWIL

### Fastensuppe



BLAURING EGOLZWIL-WAUWIL

**Sonntag, 12. März,  
11.00 – 13.00 Uhr, Pfarreiheim**



Im Anschluss an der Familiengottesdienst laden wir die Dorfbevölkerung herzlich zur Fastensuppe ins Pfarreiheim ein. Eine feine Gerstensuppe und eine Bouillon-suppe mit Croutons, sowie Kaffee und Kuchen dürfen die kleinen und grosse Gäste erwarten. Mit dem Erlös unterstützen wir das gemeinsame Fastenprojekt im Pastoralraum. Dieses unterstützt die indigene Bevölkerung in Brasilien, damit sie sich dank moderner Kommunikation gegen die Bedrohung ihres Lebensraumes durch den Bau von Staudämmen wehren können. Anmeldung bis Sonntag, 5. März beim katholischen Pfarramt, 041 980 32 01, eg-wa@pastoralraum-mw.ch

Blauring Egolzwil-Wauwil

## SPIELGRUPPE MOOSHÖPFER

### Spielgruppenjahr 2023/2024

#### Liebe Eltern

Auch in diesem Jahr haben die 3- bis 5-jährigen Kinder die Möglichkeit, in unserer Spielgruppe andere Kinder kennen zu lernen und mit ihnen zu spielen. Kinder, die zwischen dem 1. August 2018 und dem 31. Juli 2020 Geburtstag haben, dürfen 1- bis 2-mal pro Woche die Spielgruppe besuchen. Alle diese Kinder erhalten persönlich eine Anmeldung mit der Post.

**Anmeldeschluss ist der 26. März 2023.**

Weitere Infos über die Spielgruppe finden Sie auf:  
[www.spielgruppe-mooshoepfer.jimdo.com](http://www.spielgruppe-mooshoepfer.jimdo.com)



## CAFÉ INTERNATIONAL

Offener, unverbindlicher Treff für Frauen, Männer und Kinder



**Einladung  
Montag, 6. März 2023  
Pfarreiheim 9.00 –11.00 Uhr**

Haben Sie Lust, einfach einmal bei Kaffee und Kuchen mit anderen Frauen und Männer ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und kennen zu lernen? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie ins Café International. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Café International Team freut sich auf SIE.  
Kontakt bei Fragen: Käthy Krütli, 041 980 37 57

### Café International beschenkt

#### Jemandem etwas Gutes tun

Diese Aufgabe stellten die Fachlehrerinnen Sonja Voney und Selina Felber im Projektunterricht der 3. Sekundarklasse Egolzwil/Wauwil. Ein Projekt, das von den Schülerinnen und Schülern mit viel Elan angepackt wurde. Gutes im Doppelpack gelang Manar Aliedani und Noemi Balogh: In ihrem Quartier übernahmen sie Arbeiten, die nicht unbedingt zu jedermanns Lieblingsbeschäftigungen gehören. Mit ihrem Einsatz erfreuten sie die Auftraggeberinnen und mit dem erarbeiteten Betrag das Café International. Im Pfarreiheim Egolzwil/Wauwil überreichten sie den willkommenen Zustupf, der für ein kleines Extra bei einem Treffen von Einheimischen und Zugezogenen aus aller Welt eingesetzt werden wird. Ein paar Tage später erfahren wir von der Kuchenverkaufsaktion von Nico Schuler und Juli Zefaj aus der gleichen Klasse. Auch sie spenden ihren Erlös dem Café International.



*Noemi Balogh und Manar Aliedani mit Käthy Krütli und Beatrice Brunner Weber (Café International)*

**NAVO**

**Öffentlicher Vortrag «Biodiversität entdecken und selbst fördern»**



Wann: **Mittwoch, 15. März 2023, 19.00 bis 20.00 Uhr**  
 Wo: Pfarreiheim Wauwil-Egolzwil  
 Referent: Dr. Stefan Greif, Projektleiter Artenförderung bei BirdLife Schweiz  
 Details: Der Vortrag ist kostenlos, keine Anmeldung nötig, offen für alle

**Von den Bergen in die Gärten – Biodiversität entdecken und selbst fördern**

Die Artenvielfalt in unserer Natur ist erstaunlich, begeisternd und überraschend. Aber was genau ist eigentlich Biodiversität, warum brauchen wir sie und wie können wir sie im Grossen wie im Kleinen fördern? Die Antwort darauf und noch viele weitere interessante Inhalte erhalten wir im Vortrag von Dr. Stefan Greif, Projektleiter Artenförderung bei BirdLife Schweiz, welcher im Rahmen der Strategie Biodiversität des Kantons Luzern von der Dienststelle Landwirtschaft und Wald (lawa) unterstützt wird.

Der Vortrag ist öffentlich und alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen. Nach dem Vortrag beginnt für die Vereinsmitglieder die 38. Generalversammlung mit anschliessendem Apéro.



Symbolfoto Biodiversität / Dapur Melodi

**Pflegeeinsatz Sandgrube**

Datum: **Samstag, 4. März 2023, 8.00 bis 12.00 Uhr**  
 Treffpunkt: 8.00 Uhr beim Zentrum Linde, Wauwil  
 Leitung: Stefan Schilli  
 Anmeldung: bis Mittwoch, 1. März 2023 an Roman Erni, 079 464 16 62 oder [naturschutz@navowauwilegolzwil.ch](mailto:naturschutz@navowauwilegolzwil.ch)

Wir werden bei diesem Arbeitseinsatz die Naturschutzperle Sandgrube in Wauwil pflegen. Dabei geht es vor allem um den Rückschnitt von Sträuchern und das Befreien der Sandsteinstrukturen. Die sandigen Steilwände bieten ideale Nistmöglichkeiten für Solitärbienen wie Pelz-, Furchen-, oder Seidenbienen. Beim Rückschnitt der Sträucher soll eine gute Besonnung des Teichs angestrebt werden, da dies fast alle Amphibien benötigen. Je nach Witterung ist entsprechende Kleidung zu tragen (Arbeitshandschuhe nicht vergessen).



Foto Archiv / Pflegeeinsatz Frühling 2022

Wir sind auf viele freiwillige Helferinnen und Helfer angewiesen und freuen uns auf Deine Anmeldung.

- Über unsere Homepage sind mehr Informationen zur 38. GV und dem Pflegeeinsatz Sandgrube zu finden
- Zum Veranstaltungskalender 2023
- Zu weiteren News aus dem NAVO





## KIRCHENCHOR EGOLZWIL-WAUWIL

### GV – treue Mitglieder werden geehrt!

Nach dem feinen Nachtessen aus der Küche des Restaurants Duc eröffnete die Präsidentin Antoinette Wicki die 42. GV. Im interessanten Jahresrückblick erzählte sie von den zahlreichen Auftritten des letzten Vereinsjahres: Gottesdienste von Karfreitag bis Ostern, Pastoralraumgottesdienst in Schötz, Buss- und Bettag und als Höhepunkt der Jubiläumsgottesdienst vom 20. November mit «Klänge der Schöpfung». Mit einem grossen Chor, dank vielen Gast-sängerinnen und Gastsängern, erklangen Werke aus der Schöpfung von Haydn zusammen mit dem Orchester Sinfonietta Lucerne. Dieses besondere Ereignis wird uns noch lange in Erinnerung bleiben. Den Weihnachtsgottesdienst durften wir mit Thomas A. Friedrich dem neuen Dirigenten und dem Blockflötenensemble Schötz gestalten.



Von links: Franz Lötscher, Käthi Juchli, Sandra Durrer und Peter Weber (Foto: Claudia Fischer)

Auch die geselligen Anlässe kamen nicht zu kurz: Höcks im Pfarreiheim nach den Proben, der Reisesegen mit Grillabend, die Vereinsreise nach St. Gallen und der Apéro in der Mangerie boten Gelegenheit für vielseitige Kontakte.

Auch dieses Jahr durften einige Mitglieder für ganz besondere Jubiläen geehrt werden. So singen Käthi Juchli seit 40 Jahren, Sandra Durrer und Franz Lötscher seit 25 Jahren und Peter Weber seit 15 Jahren tatkräftig im Chor mit, herzliche Gratulation!

Als Neumitglieder wurden Manuela Schürmann und Lorenz Juchli herzlich willkommen geheissen. Der Vorstand wurde für zwei weitere Jahre gewählt.

Zum Schluss dankte die Präsidentin allen Sängerinnen und Sängern für das grosse Engagement, dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit und wünscht Thomas A. Friedrich ein erfolgreiches Kirchenmusikjahr. Bei Kaffee, Dessert und gemütlichen Gesprächen klang der Abend aus.

## AKTIVE FAMILIEN



### Aktive Familien Egolzwil-Wauwil

Kontaktfrau-Aktive Familien:  
Vanessa Iseli, Büntmatt 25, 6242 Wauwil, Telefon 079 706 13 35  
AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com

### Lotto für Kinder

Spiel mit uns zusammen das beliebte Gesellschaftsspiel «Lotto» und gewinne mit etwas Glück verschiedene, tolle Preise. Es wird sicher ein lustiger und spannender Nachmittag mit vielen Gewinnern! Es geht bestimmt niemand leer aus!

**Datum:** Mittwoch, 15. März 2023  
**Zeit:** 14.30 – 16.30 Uhr  
**Ort:** Pfarreiheim Egolzwil/Wauwil  
**Alter:** ab 2. Klasse selbstständig, jüngere Kinder in Begleitung  
**Preis:** Fr. 5.– pro Kind

Die Aktiven Familien stellen für die Kinder ein Zvieri zur Verfügung.

Anmeldungen bis am 10. März bitte an: Vanessa Iseli, 079 706 13 35 oder AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt!

### Voranzeige April 2023

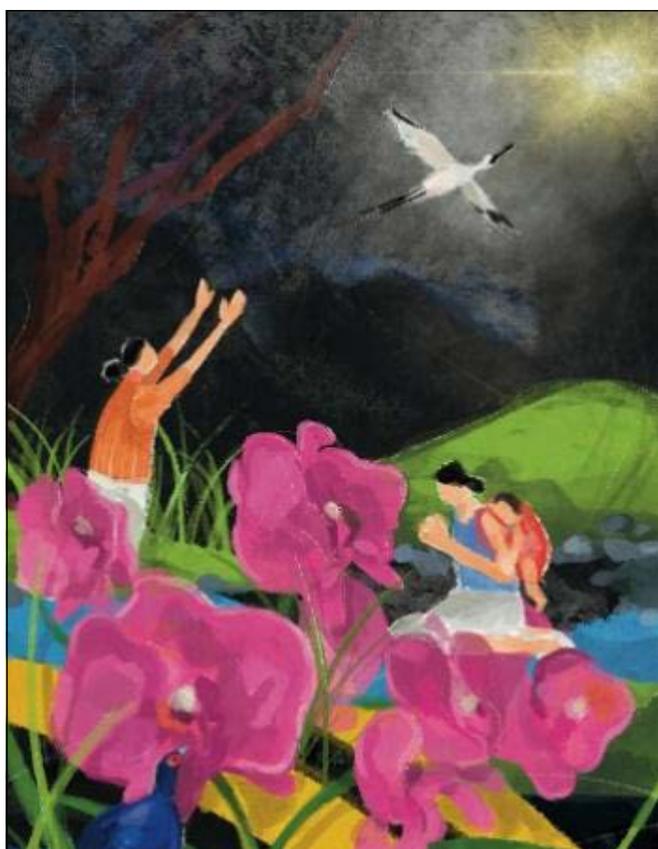
Besuch in der Ludothek Nebikon  
Mittwoch, 5. April 2013, 14.30 – 16.30 Uhr

**FRAUENVEREIN**

**Ökumenischer Weltgebetstag**  
**Freitag, 3. März, 19.00 Uhr**  
**in der Kapelle Schötz**



Der Gottesdienst zum Weltgebetstag (WGT), der auf der ganzen Welt jeweils am ersten Freitag im März gefeiert wird, wird dieses Jahr von Frauen aus Taiwan gestaltet. Viele kennen die Insel Taiwan, die 180 km weit vor der Küste Chinas zwischen Japan und den Philippinen liegt, noch unter dem Namen Formosa («die Schöne»).



Zum Thema «**Ich habe von eurem Glauben gehört**» aus dem Brief des Paulus an die Gemeinde in Ephesus haben die Frauen des taiwanischen WGT-Komitees darüber nachgedacht, wie dieser Glaube in ihrem Alltag gelebt und für andere sichtbar wird. Ihre «Glaubensgeschichten» offenbaren das selbstlose Engagement vieler Frauen für ihre Familien, für gesellschaftlich benachteiligte Frauen, für verletzte Menschen und auch für die Umwelt.

Das Titelbild stammt von der 1993 geborenen Künstlerin Hui-Wen Hsiao. Es ist Abbild ihres eigenen Glaubens und ihrer Hoffnungen. Vor dem dunklen Hintergrund einer unsicheren Zukunft dominieren die roten Schmetterlingsorchideen, der Stolz Taiwans.

Das Liturgie-Team des Frauenvereins Schötz und Egolzwil-Wauwil lädt herzlich zu dieser ökumenischen Feier ein. Die musikalische Gestaltung übernimmt das Flötenensemble. Im Anschluss gibt es für alle einen warmen Tee für einen gemütlichen Austausch miteinander.

**Wer eine Mitfahrgelegenheit nach Schötz wünscht, bitte bei Edith Voney melden (079 583 5701).**

**Tag der Kranken**

**Samstag, 4. März, 18.00 Uhr in der Kirche Egolzwil-Wauwil**

Jeweils am ersten Sonntag im März findet der «Tag der Kranken» statt. Dieses Jahr feiern wir ihn im Vorabendgottesdienst um 18.00 Uhr. Wir beten für die Kranken und für alle, die ihnen pflegend und umsorgend zur Seite stehen. Und wir bitten gemeinsam um den Segen für alle Kranken. Der Frauenverein Egolzwil-Wauwil macht Geschenke parat, die ebenfalls gesegnet werden und am Sonntag den Kranken in unseren beiden Dörfern und in den Alters- und Pflegeheimen übergeben werden.

**Die Kunst des Aufräumens – was eine gezielte Ordnung bewirkt**

Aufräumen – das kann praktisch jeder. Doch was mache ich, wenn mir die ganze Unordnung über den Kopf wächst? Wenn mir beim Schrank öffnen, die Waren engefallen? Wo und wie fange ich an Ordnung zu machen? Habe ich einmal eine Ordnung hergestellt, wie schaffe ich es, dass diese Ordnung bleibt?



Caroline Meier von Traumordnung, ausgebildete Ordnungskoach, verrät Ihnen die Tricks und Kniffe, die helfen, das Aufräumen mit Motivation in Angriff zu nehmen! Damit das Öffnen von Schubladen, Kästen oder ganzen Räumen wieder Freude bereitet und sich das Leben leichter anfühlt.

**Dienstag, 21. März 2023**

Zeit: 19.30 Uhr  
 Treffpunkt: Schule Wauwil Zentrum Linde, Panoramasaal  
 Kosten: Mitglieder: Fr. 15.–  
 Nicht Mitglieder Fr. 25.–

**Anmeldeschluss: Freitag, 10. März 2023**



**Achtung:** Teilnehmerzahl ist beschränkt!  
Für ein kleines Apéro wird gesorgt.

**Anmelden bei:** Vreni Kaufmann 078 830 23 30  
frauenverein.egolzwil.wauwil@gmail.com

### Fastenwoche 2023

Wir werden während sieben Tagen fasten und uns regelmässig in der Fastengruppe treffen. Wir ernähren uns nur mit Flüssigem, dafür stärken wir uns mit viel seelischer Nahrung. Wir wollen achtsam werden für die Bedürfnisse des Körpers und der Seele und entdecken, was in uns Kostbares verborgen ist. Fasten können alle, die keine schwere Krankheit haben.

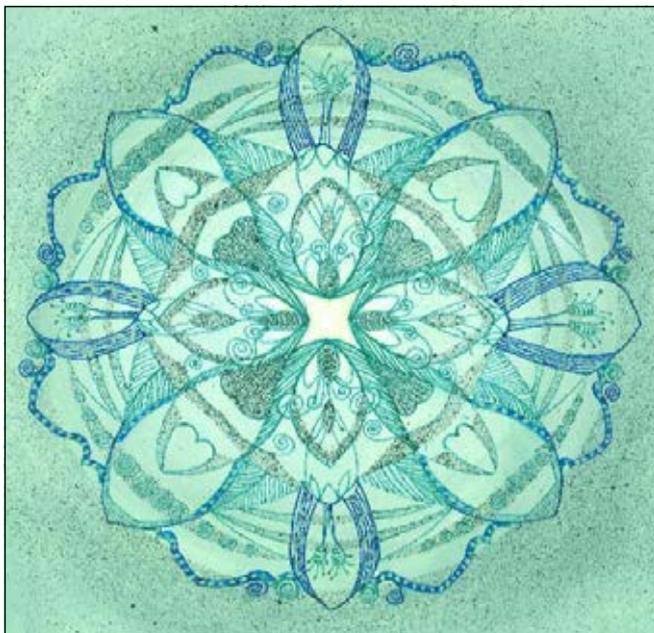


Foto: Ursula Stocker

**Fastentreffen:** jeweils um 19.00 Uhr  
im Wintergarten Pfarreiheim

Freitag, 24. März	Einführung und Abgabe Bittersalz
Samstag, 25. März	Austausch und Meditation
Montag, 27. März	Austausch und Spaziergang Santenberg
Dienstag, 28. März	Austausch und Entspannung
Mittwoch, 29. April	Austausch und Bestärkung
Donnerstag, 30. März	Fastenbrechen mit Apfel

**Leitung:** Doris Zemp, Pfarreiseelsorgerin, Mobile 079 486 62 48

**Unkostenbeitrag:** Fr. 5.–  
**Anmeldung:** bis 18. März an doris.zemp@pastoralraum-mw.ch

### Vorschau:

Dienstag, 4. April, Exkursion mit Navo

## HINTERLÄNDER JODLER-VEREINIGUNG



**Jodlerklub  
Santenberg**

**Folklore-Nachwuchs-  
Schnuppertag**

**18. März 2023, 10.30–16 Uhr,  
Schulhaus Fischbach**

### Programm

#### 10.30 Uhr Begrüssung

Danach werden die drei Sparten Jodeln, Alphorn spielen und Fahnen schwingen vorgestellt.

#### 11.30 Uhr Mittagspause, Essen wird vor Ort serviert.

**13.00 Uhr** Ab dann zirkulieren die Kinder jeweils 45min. abwechselnd in jedem Atelier, Alphorn spielen, Fahnen schwingen und Jodeln.

#### 16.00 Uhr Ende

Teilnahmebedingung: Kinder und Jugendliche zwischen 8 bis 18 Jahren.

Kurskosten: Gratis (gesponsert vom HJV)

### Anmeldefrist: 11. März 2023

Anmeldung an: Fränzi Zulauf, Sossaustrasse 12,  
4938 Rohrbach, 062 965 01 93, 079 719 14 06,  
fraenzi\_r78@gmx.ch

### Kursanmeldung:

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Telefon oder E-Mail: \_\_\_\_\_

## VEREIN KULTUR IM ZENTRUM

### KULTUR IM ZENTRUM

#### Rückblick und Vorschau

##### «Ein Kluger Rat ist Notvorrat»

Der Anlass «Wie krisenfest ist unsere Landesversorgung?» war ein gelungener Erfolg und wir konnten nahezu fünfzig Personen begrüßen. Nationalrat und Mitglied der WAK (Kommission Wirtschaft und Abgaben) Leo Müller hat mit seinem Referat Einblicke in das schweizerische Krisenmanagement gegeben. Mit einem lebhaften Auftritt weckte Gastgeber und Bäckermeister Willi Suter das Interesse für nachhaltige Brote. Durch die musikalische Einlage der WLP-Band wurde der Vortragsabend umrahmt. Anschliessend waren alle zu einem vielfältigen Brotgenuss eingeladen und man konnte dabei auch andere Spezialitäten degustieren.



*Gastgeber Willi Suter, Bäckermeister, und Nationalrat Leo Müller, Referent*

Zur Generalversammlung lädt der Verein am Dienstag 14. März, 20.00 Uhr beim Pilzhaus (ehemals Schützenhaus) Egolzwil nebst den Mitgliedern ebenfalls Neumitglieder und weitere Interessierte herzlich ein. Die Einladung mit den Traktanden ist auf [www.kulturimzentrum.ch](http://www.kulturimzentrum.ch) einsehbar. Zum Anschluss an die GV wird vom Verein ein kleiner Apéro offeriert.

#### **Voranzeige: Kulturanlass zum Thema «Gletscherfaszination. Wie lange noch?»**

Elias Hodel, Mitarbeiter Versuchsanstalt für Wasserbau Hydrologie und Glaziologie, ETH Zürich wird über die Entwicklung der Gletscherwelt sprechen. Auch werden wir von Elias Steinmann, Ingenieurgeologe an der ETH mehr über die zwei Egolzwiler Findlinge erfahren. Der Anlass findet am Freitag 5. Mai 19.30 Uhr im Zentrum Oberdorf statt.

Bei Fragen steht Vereinspräsident Toni Vonmoos (Tel. 079 808 75 88, E-Mail: [tonivonmoos71@gmail.com](mailto:tonivonmoos71@gmail.com)) gerne zur Verfügung.

## MEDIENMITTEILUNG CAMPER-KOENIG

**Sara und Remo Amrein mit Familie vermieten seit diesen Jahr Camper für unvergessliche Reisen. Dieses Familienprojekt ist eine Herzensangelegenheit und wurde mit vollem Elan aufgebaut.**



*Team Camper-Koenig*

**Wann haben Sie das letzte Mal ein Abenteuer gewagt?** Frühling weckt die Lust auf neue Abenteuer. Abenteuer sind individuell. Egal ob für ein Wochenende in der Schweiz oder für 2 Monate durch die Wildnis Norwegens. Oder was wollten Sie schon immer mal wagen? Für jeden Traum steht in Luthern ein passendes Fahrzeug bereit.

**Campen ist Freiheit:** Abenteuer brauchen Freiheit. Das bedeutet, dass man frühstücken kann, wann immer man möchte und eben auch hinfahren kann, wo immer man will. Keine Verpflichtungen zu haben und frei von jedem Zwang zu sein, das ist Freiheit. Genauso wichtig ist es, dass man sich wohlfühlt im Camper und sich nicht mit unnötigen Details rumärgern muss, dass alles Notwendige vorhanden und praktisch eingerichtet ist. Auch das ist Freiheit.

**Überzeugen Sie sich selbst:** Am Samstag, 18. März 2023, von 11 bis 15 Uhr zeigen wir unsere fünf Fahrzeuge im Schwarzenbach 5 in Luthern, am Tag der offenen Tür. Über die Mittagszeit gibts ein Getränk und eine Wurst vom Grill. Aber Obacht: «es heds solangs hed».

**Über Camper-Koenig:** Im Frühjahr 2022 wurde der erste Camper nach Kundenwunsch gebaut. Nach diesem Auftrag war klar, einen ähnlichen Camper zu bauen, welcher für längere Reisen geeignet ist. Durch die Isolation und die Klimaanlage eignen sich die Fahrzeuge auch wunderbar für kältere oder wärmere Gebiete. Die Vision; Camper einkaufen, optimal ausstatten und anschliessend an begeisterte Camping- und Naturfreunde vermieten.

Alle Mitarbeiter sind leidenschaftliche Camper und gehören nicht nur zur Camper Familie, Camper-Koenig ist auch sonst eine Familie. Mit diesem Projekt will Camper-Koenig die Camper-Vermietungsbranche auf das höchste Level bringen – das Königslevel.

**Ihr Kontakt:** Beat Dubach, Geschäftsführung, Telefon 077 458 24 11, [info@camper-koenig.ch](mailto:info@camper-koenig.ch)



Die Mitte Egolzwil  
Freiheit. Solidarität. Verantwortung.



## Adriano Mergola in stiller Wahl als neuer Gemeinderat Ressort Bildung gewählt



Die Mitgliederversammlung vom 1. Februar 2023 sprach sich einstimmig für die Nomination aus. Weil bis zum Eingabezeitpunkt vom 13. Februar keine weiteren Nominierungen bei der Gemeindekanzlei deponiert wurden, gilt er in stiller Wahl gewählt. Wir wünschen ihm in seinem neuen Amt viel Freude und Erfolg!

**Treffen Sie unsere KR-Kandidierenden  
zum Dialog bei Kaffee und Kuchen  
beim Millefeuille Egolzwil  
Samstag, 25. März, 09.00 bis 12.00 Uhr**



## Inge Lichtsteiner-Achermann Egolzwil

Mitte - Kantonsrätin seit 2009

Geschäftsführerin LSPV, 1960, verwitwet, Partner Hansjörg Wyss; Kinder: zwei Töchter: Nina (1989) und Vera (1991)  
Hobbys: Sport, Lesen, Kochen, Weinbau, Phytologie, Fasnacht;  
Weitere Informationen bei [www.ingelichtsteiner.ch](http://www.ingelichtsteiner.ch)

**Kernthemen:** Familie und Beruf, Sicherheit, Finanz- und Wirtschaftsthemen, Gesundheit und Sport, starke Region und Kanton Luzern.

*«Seit 2009 politisiere ich für die Mitte Wahlkreis Willisau im kantonalen Parlament. Gestartet habe ich in der Kommission Wirtschaft und Abgaben (WAK), gefolgt von dem ebenfalls zahlenlastigen Mitwirken als Vize-Präsidentin in der Planungs- und Finanzkommission (PFK). Ab 2009 als Präsidentin der Justiz- und Sicherheitskommission (JSK) waren sehr spannend.*

*Politik macht mir sehr viel Spass. Die künftigen Herausforderungen (Fachkräftemangel, Vereinbarkeit Familie und Beruf, Gesundheit und Sicherheit u.a.) setzen Erfahrung und Konstanz voraus.*

*Um tragfähige Lösungen zu erarbeiten, braucht es politische Vernetzung sowie Überzeugungskraft durch Argumente. So habe ich die vergangenen Jahre die Fragestellungen angepackt und würde das gerne weiterführen.*

*Mit viel Herzblut und der nötigen «Demut» wäre ich stolz, in der nächsten Legislatur im Kantonsrat zu arbeiten. Ich freue mich darauf und ich danke allen, die mir ihr Vertrauen in den letzten Jahren geschenkt haben. Das ist für mich nicht selbstverständlich und ich schätze dies sehr».*

Die Mitte Egozwil  
*Freiheit. Solidarität. Verantwortung.*



**Tim Kiser, Wauwil** **Mitte-Kandidat neu**

Mein Name ist Tim Kiser, ich bin 28 Jahre alt, verheiratet mit Victoria und wohne in Wauwil. Ich bin Primarlehrer an der Schule Wauwil.

*„Ursprünglich habe ich eine Lehre als Automobilfachmann gemacht. Ich spiele Tuba in verschiedenen Formationen und mache verschiedene Sportarten (Skitouren, Deltafliegen, Rennvelo). Zudem reise ich gerne und lese hin und wieder ein gutes Buch.“*

**Warum kandidiere ich?**

*Ich möchte der jungen Landbevölkerung eine Stimme in Luzern geben und dabei die Zukunft aktiv mitgestalten. Im Zentrum steht dabei die Stärkung einer bedarfsgerechten und innovativen Volksschule, die die Kinder auf das Leben nach der Schule vorbereitet. Weiter müssen die Berufslehre, die duale Berufsbildung und die Rahmenbedingungen für das Gewerbe gestärkt werden.*

*Zudem möchte ich im Kantonsrat beim Thema Regulierungen und Gesetze den Ansatz „weniger ist mehr“ vertreten.“*



**Alois Hodel, Egozwil** **Kandidiert auf Liste 22 „Die Mitte 60+“**

*„Mit meinen vieljährigen beruflichen und politischen Erfahrungen (Kirchmeier, CVP-Grossrat und Gemeindepräsident) möchte ich die „Stimme der älteren Generation“ in die kantonale Legislative einbringen. Mein Engagement würde generationenübergreifend sein mit dem Fokus auf eine „enkeltaugliche Zukunft“ und auf soziale Fairness in unserer Gesellschaft.“*

**Liste 22 «Die Mitte 60+»**

Arnold Bartholomäus, Landwirt, Reidermoos; Gabriel Josef, Landwirt, Buchs;

**Hodel Alois, ehem. Bauernsekretär, Egozwil;**

Hugener Franz, El. Ing. HTL, Schötz; Kaufmann Urs, Wirtschaftsinformatiker, Altishofen; Kottmann-Wolfisberg Margrit, Bäuerin, Lehrerin, Ohmstal; Kreiliger Leopold, Dipl. Kaufmann Detailhandel, Willisau; Ruf-Sieber Cordula, Sozialarbeiterin FH, Pfaffnau



**FDP**  
Die Liberalen

FDP. Die Liberalen Egolzwil  
c/o Roland Wermelinger  
Seehalde 15  
6243 Egolzwil

Mobile 079 223 22 01  
info@fdp-egolzwil.ch  
www.fdp-egolzwil.ch

## Die Geschichte vom blauen Bänkli

Im Luzerner Hinterland tauchten plötzlich schöne blaue Bänkli auf. An verschiedenen Orten standen diese und lösten bei den Passanten stauende Blicke aus. Weshalb steht dieses gerade hier in Egolzwil?

Als man sich an das blaue Bänkli gewöhnt hatte, verschwand es und tauchte an einem anderen Ort wieder auf, doch dieses Mal mit einem pinkfarbenen Schild versehen, das verkündete: «Wir machen Zukunft.».

Was soll denn das? Eine Bank die Zukunft macht? Aha, da hatte sich eine Partei im Hinblick auf die Kantonsrats- und Regierungsratswahlen etwas Besonderes einfallen lassen. Am 2. April 2023 gilt es, die 120 Plätze im Luzerner Kantonsparlament wieder zu besetzen und die 5 Regierungsräte zu wählen. Die Personen, die gewählt



werden (und auf der blauen Bank Platz nehmen können), bestimmen über die Entwicklung in der Zukunft.

Deshalb habe ich schon mal probeweise auf der Bank Platz genommen und mir überlegt, was ich machen würde, sollte ich am 2. April 2023 gewählt werden.

Mit dem Ausblick auf Strasse und Bahnlinie, den ich von dieser Bank hatte, war der erste Gedanken der Verkehr. Man kann den öffentlichen Verkehr und den Individualverkehr nicht gegeneinander ausspielen, denn beide haben ihre Stärken, die es zu nutzen gilt. Würden alle Autofahrer zwischen Olten und Bern auf den Zug umsteigen, wäre auch bei einer Verdoppelung des Zugangebots das Chaos vorprogrammiert und umgekehrt genauso.

Damit war ich beim zweiten Thema: der Energiepolitik. Auch hier gilt für mich weder schwarz noch weiss. Es sind bereits Lösungsansätze vorhanden. Der Ausbau von Photovoltaik-Anlagen und Windräder zum Beispiel, sollte gefördert werden. Dass dies nicht von heute auf morgen geht, ist jedem von uns klar. Der Fachkräftemangel und die Lieferketten setzen Grenzen und einige Aufgabenstellungen müssen gelöst werden, wie der Tag- Nacht-Ausgleich und der Sommer- Winter-Transfer der Energie.

Die Bank ist auch ein gutes Symbol für die Alterspolitik. Gerne möchten alle nach der Pensionierung das Leben geniessen und an einem schönen Ort auf einer solchen Bank den Tag geniessen. Dass dies in Zukunft möglich ist, hängt von politischen Entscheidungen ab. Selbstverständlich soll dazu auch das Stimmvolk seine Meinung abgeben. Um diese zu diskutieren, eignet sich diese Bank hervorragend.

Das bringt mich zum wichtigsten Thema: die Finanzpolitik. Das Geld, das man ausgeben will, muss zuerst eingenommen werden. Das gilt für alle Beteiligten: vom Stimmbürger bis zum Grossunternehmen und anderen Organisationen und auch der Staat muss seine Finanzen im Griff haben.

Mit diesen Themen möchte ich im Kantonsrat die Zukunft gestalten und zähle nun auf ein sehr gutes Wahlergebnis in meiner Heimatgemeinde. Entsprechend wünsche ich mir, dass möglichst viele Egolzwilerinnen und Egolzwiler meinen Namen zweimal auf ihre Wahlliste setzen.

### **Roland Wermelinger, Gemeinderat und Kantonsratskandidat.**

Weitere Informationen finden Sie unter [www.roli-wermelinger.ch](http://www.roli-wermelinger.ch)

Die liberalen Seniorinnen und Senioren des Amt Willisau laden ein zum nächsten Anlass am  
**Donnerstag, 30. März 2023, 14.00 Uhr im Gasthof Sonne in Ebersecken**  
Der Referent ist Ruedi Amrein, Malters, FDP Kantonsrat  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Kontaktperson: Florian Blum, 041 980 32 63

**TV**  
Santenberg  
75 Jahre

# Turnshow

31. März / 1. April 2023

Patronat:  
**PFGM**  
Wauwil  
Priorität – Ihre Gesundheit.

Hauptsponsoren:

**OK**  
KÜCHEN  
BÄDER  
RAUM

**KAWA**  
DESIGN  
KÜCHEN  
BÄDER  
RAUM

**Schmiede Sanitär-Service**  
WIRZ

**Wauwiler!**  
Champignons

Ticket-Reservation:  
[www.tv-santenberg.ch](http://www.tv-santenberg.ch)

Dinner & Show • Festwirtschaft • Bar • MzH Wauwil

«Meine Erfahrung und meine Energie für eine starke Region und einen starken Kanton Luzern einzusetzen, ist Herzenssache!»

**Inge Lichtsteiner-Achermann**  
Egolzwil bisher

Kantonale Wahlen 2. April 2023  
**2 x auf Liste 3**

[www.ingelichtsteiner.ch](http://www.ingelichtsteiner.ch)

Die Mitte



**FDP**  
Die Liberalen

Liste 6  
02. April 2023

2x  
auf Ihre Liste



**Matteo Frenz**  
In den Kantonsrat  
«Gemeinsam in die  
Zukunft.»  
www.matteofrenz.ch

Gemeinsam weiterkommen.



In den Kantonsrat!



**LISTE 10** FÖR EN GUETE ÖV  
IH ÖISEM WAHLCHREIS

WIR WOLLEN:

- NEUE ZÜGE AUF DER LINIE LUZERN - LANGENTHAL
- FREQUENTIERTER BUSVERBINDUNGEN AUCH IN KLEINEREN GEMEINDEN
- ERHALTUNG DER BAHNHÖFE IN UNSEREM WAHLCHREIS

**FDP**  
Die Liberalen

Kantonsratswahlen 2. April 2023

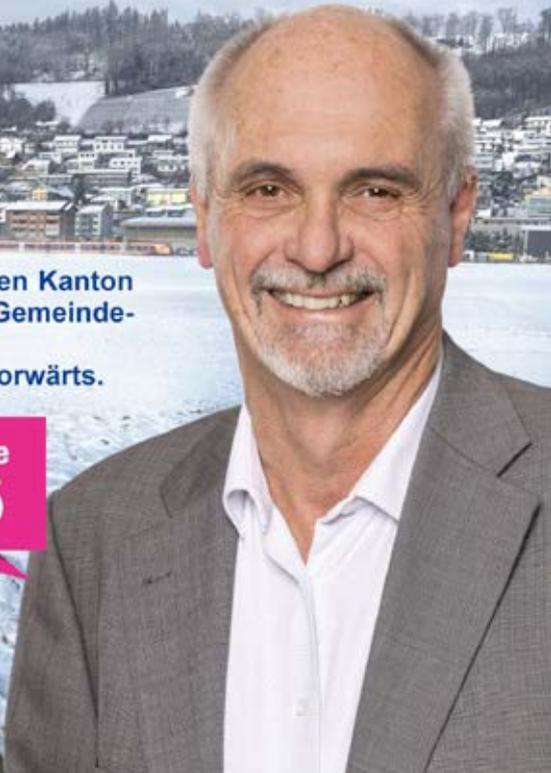


Wesentlich ist eine gute Zusammenarbeit zwischen Kanton und Gemeinden, deshalb ist es wichtig, dass Gemeindevertreter im Kantonsrat mitwirken. Nur mit konstruktiven Lösungen kommen beide vorwärts.

www.roli-wermelinger.ch

**Roland Wermelinger**  
Wir machen Zukunft.

Liste 6



# Öffentliche Wahlveranstaltung

ALLE sind  
♥-lich  
willkommen

Freitag, 17. März 2023

19:00 Uhr

REKAG AG, Nebikon



Gäste

Marco Baumann  
Grosser Stadtrat Luzern  
Georg Dubach  
Kantonsrat Luzern  
Fraktions-Präsidenten der FDP



Andreas Bärtschi  
Altishofen



Stefan Rogger  
Nebikon



Roland Wermelinger  
Egolzwil



Matteo Frenz  
Wauwil





## Gönnen Sie sich eine Auszeit mit einer wohltuenden Massage!

- Förderung der Durchblutung und lösen von Verspannungen in den Muskeln und Gewebe
- Stärkung des Immunsystems
- Verbesserung des Schlafs und allgemeinen Wohlbefindens



**PFGM**<sup>GmbH</sup>  
Wauwil  
Priorität – Ihre Gesundheit

Gerne dürfen Sie sich für einen individuellen Termin bei uns melden unter: 041 980 55 00/  
[physiotherapie@pfgm.ch](mailto:physiotherapie@pfgm.ch)

# Corona-Impfungen & Corona-Tests sind weiterhin auf Anfrage möglich.

Bei Interesse melden Sie sich in der Praxis oder per Mail: [pfgm@hin.ch](mailto:pfgm@hin.ch)

**PFGM**  
Wauwil  
Priorität – Ihre Gesundheit

## ÄRZTE NOTRUF

Dr. M. Pemberger, Schötz.....	041 984 00 50
Dr. G. Klein, Wauwil.....	041 980 55 55
Dr. Chr. Rauch, Dagmersellen.....	062 756 32 22
Dr. M. Strässle, Schötz.....	041 982 06 70
Doktorhuus, Nebikon.....	062 756 16 26
Tox-Zentrum (Notfallnummer).....	145

## Ärzte Notruf Luzern

Rasche Hilfe – Notfallarzt

**0900 11 14 14**

(Fr. 3.23/Min.)

Eine Initiative der Ärztesgesellschaft des Kantons Luzern in Zusammenarbeit mit den Luzerner Spitalern

## WICHTIGE ADRESSEN

### Jugendarbeit Egolzwil und Wauwil

Miriam Furrer, Jugendarbeiterin, 079 522 04 59,  
info@ja-egolzwil-wauwil.ch, www.ja-egolzwil-wauwil.ch



### Pfarramt Egolzwil-Wauwil:

Doris Zemp, Seelsorgerin  
Andreas Barna, leitender Priester

041 980 32 01, Notfalltelefon 041 982 00 22  
sekretariat@pfarrei-egolzwil-wauwil.ch  
www.pfarrei-egolzwil-wauwil.ch

### Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:

Di 9.00–11.00 Uhr / 13.30–17.00 Uhr  
Do 9.00–11.00 Uhr  
Fr 9.00–11.00 Uhr / 13.30–17.00 Uhr



### Pilzkontrolle:

Hans Kumschick, Telefon 041 980 34 65  
Bahnstrasse 33, 6242 Wauwil

### Pro Juventute Beratungstelefon 147

### Begleitgruppe für Schwerkranke und Sterbende Santenberg und Umgebung

Telefon 041 980 09 77  
info@begleitgruppe-santenberg.ch  
www.begleitgruppe-santenberg.ch

### Bestattungen

Jöri-Bestattungen GmbH, Panoramastrasse 2,  
6243 Egolzwil, Telefon 041 980 42 42, 079 643 45 32,  
info@joeri-bestattungen.ch, www.joeri-bestattungen.ch



### Pro Senectute, Beratungsstelle Willisau

041 972 70 60



### Regionales Pflegezentrum Feldheim, 6260 Reiden

Feldheimstrasse 1, Telefon 062 749 49 49,  
Fax 062 749 49 50

### Regionales Zivilstandsamt Willisau

Schlossstrasse 5, (Bergli) 6130 Willisau

Mo 8.00–11.30 Uhr und 14.00–18.00 Uhr  
Di–Fr 8.00–11.30 Uhr und 14.00–17.00 Uhr  
Telefon 041 972 71 91, Fax 041 972 71 90  
zivilstandsamt@willisau.ch

### SBB-Flexi-Cards für Egolzwil und Wauwil

Verkauf durch die Gemeindekanzlei Wauwil



### Sozial-Beratungszentrum SoBZ Region Willisau-Wiggertal

Einzel-, Paar-, Familien- und Jugendberatung,  
Suchtberatung, Kreuzstrasse 3B,  
6130 Willisau,  
Telefon 041 972 56 20,  
www.sobz-willisau-wiggertal.ch,  
willisau@sobz.ch

### Mütter- & Väterberatung

2x pro Monat Beratung mit Anmeldung im Pfarreiheim Wauwil, jeweils Dienstag, 10.00–16.00 Uhr (Daten auf Homepage).  
Tel. Beratung täglich von 08.30–11.30 Uhr.  
Mütterberaterin: Nicole Roos, 041 972 56 30  
nicole.roos@sobz.ch,  
www.sobz-willisau-wiggertal.ch



### Biffig AG

Biffig 1, 6247 Schötz,  
Telefon 041 984 23 00

### Ambulante Krankenpflege/Spitex, Hauswirtschaft und Fahrdienst

### Stillberatung (La Leche Liga)

Esther Bättig Arnold, Telefon 041 970 42 81



### Kontaktperson Babysitterliste

Eveline Roos, Hinterberg 14,  
6243 Egolzwil, Telefon 041 920 11 03



## März

Mi 1.	19.00-22.30	Verein Spektrum Egozwl-Wauwil: GV Verein Spektrum Egozwl-Wauwil; Pfarreiheim Egozwl-Wauwil
Fr 3.	19.00	Frauenverein Egozwl-Wauwil: Weltgebetstag; Pfarrkirche Schötz
Fr 3.	19.00	FC Wauwil-Egozwl: GV des FC Wauwil-Egozwl; Duc
Sa 4.	08.00-12.00	NAVO Wauwil-Egozwl: NAVO Pflegeeinsatz Sandgrube; Sandgrube
Sa 4.	18.00	Frauenverein Egozwl- Wauwil: Krankensonntag; Pfarrkirche Egozwl
So 5.	10.00	Jodlerklub Santenberg: Besuch im Heim Biffig Schötz; Heim Biffig
Di 7.	10.00-16.00	Sozial-BeratungsZentrum Willisau-Wiggertal: Mütter- und Väterberatung; kath. Pfarreiheim
Di 7.	11.30	60plus-fit und froh: Senioren-Mittagstisch; Gasthof Duc
Do 9.	08.00	Musikschule Region Willisau: Musiktheater; Festhalle Willisau
Fr 10.	10.00	Gemeinde Egozwl: Grünabfuhr
Sa 11.		Gemeinde Egozwl: Neuzuzügeranlass
Sa 11.		Musikschule Region Willisau: 29. Luzerner Solo- und Ensemblewettbewerb; Südpol Luzern
So 12.		Musikschule Region Willisau: 29. Luzerner Solo- und Ensemblewettbewerb; Südpol Luzern
So 12.	09.30-11.30	Frauensportverein: Halle wo's fägt; Turnhalle Linde
Di 14.	14.00-16.30	Seniorenrat: Chic und attraktiv im Alter; Pfarreiheim
Di 14.	20.00-00.00	Kultur im Zentrum: GV; Pilzerhaus, Egozwl
Mi 15.	14.30-16.30	Aktive Familien Egozwl-Wauwil: Lotto; Pfarreiheim
Mi 15.	19.00	NAVO Wauwil-Egozwl: öffentlicher Vortrag Biodiversität; Pfarreiheim
Do 16.	13.30-13.30	60plus-fit und froh: Wanderung; Besammlung Pfarreiheim
Sa 18.	09.30	Musikschule Region Willisau: Instrumentenparcours; Schulhaus Schlossfeld
Sa 18.	18.00-19.00	Kirchenchor Egozwl/Wauwil: Fastenzeit; Kirche Egozwl
So 19.	09.00-11.30	FTV-Egozwl: Buure Zmorge; MZH Egozwl
Di 21.	19.30-21.00	Frauenverein Egozwl- Wauwil: Kunst des Aufräumens und Minimalismus; Panoramasaal
Di 21.	10.00-16.00	Sozial-BeratungsZentrum Willisau-Wiggertal: Mütter- und Väterberatung; kath. Pfarreiheim
Fr 24.- Do 30.		Frauenverein Egozwl-Wauwil: Fastenwoche; Pfarreiheim
Fr 24.	10.00-00.00	Gemeinde Egozwl: Grünabfuhr
Sa 25.	09.00	Die Mitte: Standaktion Kantonsratswahlen mit Inge Lichtsteiner; Vor dem Suter Beck
Sa 25.	09.00-12.00	Musikschule Region Willisau: Familienserenade der Musikschule; Schulanlage
Mi 29.	18.00-20.00	Musikschule Region Willisau: Instrumentenparcours; Primarschulhaus
Fr 31.		TV Santenberg: Turnshow; Zentrum Linde

## Gemeindeverwaltung Egozwl

Dorfchärn  
6243 Egozwl

Tel. 041 984 00 10  
Fax 041 984 00 11

[gemeindeverwaltung@egozwl.ch](mailto:gemeindeverwaltung@egozwl.ch)  
[www.egozwl.ch](http://www.egozwl.ch)



## Die Schalter sind geöffnet:

Montag	8.00 – 12.00 Uhr	
Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr	13.30 – 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr	13.30 – 16.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit dem Verwaltungspersonal ausserhalb der Öffnungszeiten.  
Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten auf der Homepage.